

JENDSCH FEUERWEHRPRESSE FIRE PRESS

Presse- und Werbeagentur Wolfgang Jensch
Fachagentur für Brandschutz und Rettungsdienst

Vorbild und Modell

BMW 545i - Streifenfahrzeug der Bayerischen Polizei
Herpa Nr. 046107 - BMW 5er Limousine "Polizei Bayern"



*Statt "Bayerisch-Blau" jetzt Silbermetallic-Grün:
Das neue Herpa-Modell eines 5er-BMW-Streifenwagens der bayerischen Polizei.*

Einen neuen Streifenwagen der Polizei stellt die Dietenhofener Firma Herpa im Rahmen ihrer *Neuheiten Januar 2004* vor. Dabei handelt es sich um eine der ersten Versionen bayerischer *Polizeifahrzeuge in silbermetallic-grüner Farbgebung* auf einem BMW der neuen 5er Serie (BMW 545i). Das Modell zeichnet sich durch *excellente Bedruckung* aus (grüner Seitenstreifen mit durchbrochener weißer Begrenzung und negativer Aufschrift "POLIZEI" sowie mit bayerischem Polizei-Emblem) und ist ausgestattet unter anderem mit durchbrochenen *Alu-Felgen* und einem in der Heckscheibe eingelassenem Bremslicht. Das Modell macht einen *absolut vorbildgerechten Eindruck* und macht damit kaum Nacharbeiten mehr erforderlich.



*Der bayerische Innenminister Dr. Günther Beckstein bei der Übergabe der ersten Streifenfahrzeuge neuer Generation in München. Neben dem BMW 525i wurde auch ein Audi in Dienst gestellt.
Bilder: Bayerisches Staatsministerium des Innern*

Zur Organisation und zum Vorbild

Seit mehr als 25 Jahren zeigen sich die *Streifenwagen der Polizei in Bayern* in weiss-grüner Lackierung. "Erhöhte Anforderungen an die Sichtbarkeit der Fahrzeuge und wirtschaftliche Überlegungen haben nun zu einem *neuen Erscheinungsbild* geführt. Besonders wichtig war dabei, die Wiedererkennung als Polizeifahrzeug für den Bürger zu erhalten", betonte Innenminister Dr. Günther Beckstein anlässlich der Vorstellung der *ersten vier Polizeistreifenfahrzeuge der Marken BMW und Audi* mit dem neuen Erscheinungsbild am 5. Mai 2003 vor dem Innenministerium am Münchner Odeonsplatz. Die Grundfarbe der Streifenwagen wird auch in Bayern also künftig nicht mehr weiss, sondern silber-metallic sein. Ausserdem wird neben dem Seiten- und Heckstreifen in Grün zusätzlich die Motorhaube eine grüne Folie erhalten. Der Seiten- und Heckstreifen wird durch weisse Rechtecke (unterbrochene Linie) aus besonders reflektierendem Material begrenzt und schafft damit einen *zusätzlichen Sicherheitsgewinn*. Nach der Indienststellung der ersten Fahrzeuge werden weitere 90 Streifenfahrzeuge unterschiedlicher Versionen mit dem neuen Erscheinungsbild an verschiedene Polizeidienststellen ausgeliefert.

Zum Modell -

Ausstattungs- und Farbergänzungen

Das neue Herpa-Modell aus Bayern macht einen rundum perfekten Eindruck. Vorbildentsprechende Änderungen beziehungsweise Ergänzungen sind eigentlich nicht erforderlich. Allerdings sind die Herpa-Modelle entgegen ihrem Vorbild (siehe Bilder oben) nicht mit den **Dachverstärkungen unter den Blaulichtbalken** ausgestattet. Eine entsprechende Ergänzung (d.h. Anfertigung in Eigenarbeit) wäre optimal. Zudem weisen die oben gezeigten Streifenwagen einen weissen "POLIZEI"-**Schriftzug auf der Motorhaube** auf. Sofern ein solcher Schriftzug vorbildlich für alle neuen bayerischen Polizeifahrzeuge ist, müsste er am Modell ebenfalls angebracht werden (Beschriftungs-Set Müller).

Denkbar wären ansonsten folgende Detailveränderungen:

- Farbliche Detaillierung der **Front- und Heckblinker** (orange);
- Anbringen von **Behörden-Kennzeichen** (Beschriftungs-Sets Herpa, Preiser, Müller, Computer-Anfertigung), zum Beispiel "M-xxxx" mit vierstelliger Ziffernfolge;
- Anbringen von Flugsicht-Kennzeichen, soweit diese für bayerische Polizeifahrzeuge vorbildgerecht sind.



Das Herpa-Modell im Massstab 1:87/HO, im Detail geringfügig ergänzt.

Herstellerdaten zum Modell

Neuheiten-Auslieferung Ende Januar 2004

Bezeichnung: BMW 5er Limousine "Polizei Bayern"

Bestellnummer: 046107

Ausgewiesener Preis: 9,00 Euro

Weitere Informationen des Herstellers im Internet: www.herpa.de

Hinweis: Die Beiträge dieser Reihe stehen künftig in erweiterter Ausführung sowie mit zusätzlichen Bildern und Hinweisen versehen

auch als pdf-Dateien sowie als Serie auf CD-ROM zur Verfügung.

Weitere Informationen auf Anfrage

Presse- und Werbeagentur Wolfgang Jensch - Fachagentur für Brandschutz und Rettungsdienst

Wolfgang Jensch, Fachredakteur/Fachautor

Buchhof 1 - D-78315 Radolfzell/Bodensee

Telefon (+49) (0)7732/12893 - Telefax (+49) (0)721/151510123

E-Mail: info -ad- feuerwehrpresse.de

(Hinweis: Zum Schutz vor unerwünschter Werbemail/SPAM haben wir das @ in der E-Mail-Adresse durch ein -ad- ersetzt)

Copyright! - Zur Information!

Bitte beachten Sie, dass alle Bilder dieser Internetseite sowie die Bilder meiner anderen Internetseiten dem **Copyright** unterliegen (weitere Hinweise: [Impressum](#)).

Das Kopieren (downloads) von Bildern ohne schriftliche Genehmigung sowie die Nutzung von Bildern auf anderen Internetseiten oder in anderen Publikationen ist ausdrücklich nicht gestattet. Falls Sie diese oder andere Bilder für Ihren persönlich Bedarf kopieren möchten, **fragen Sie mich bitte vorher und kontaktieren Sie mich** (E-Mail-Verbindung, Postadresse und Telefonverbindung siehe nachstehend).

Bitte beachten Sie auch, dass die **Bilder auf diesen Internetseiten Scans von Minimal-Qualität** sind. Alle diesbezüglichen Original-Farbdias sind selbstverständlich in professionell hochwertiger Qualität.